



Wet Lube Aerosol


SICHERHEITSDATENBLATT

GEMÄß VERORDNUNG (EG) NR. 1907/2006 (REACH) & 1272/2008 (CLP)

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator	
GHS Produktidentifikator	Nicht anwendbar.
Chemische Bezeichnung	Nicht anwendbar.
Handelsname	Wet Lube Aerosol
CAS Nr.	Mischung
EINECS Nr.	Mischung
1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird	
Identifizierte Verwendung(en)	Schmiermittel
Verwendungen, von denen abgeraten wird	Keine.
1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt	
Unternehmenskennzeichen	Finish Line Technologies, Inc. 50 Wireless Blvd. Hauppauge, NY 11788 USA
Telefon	+1 (631) 666-7300
Fax	+1 (631) 666-7391
E-Mail (fachkundige Person)	SDSinfo@finishlineusa.com
Der Lieferant	GROFA GmbH, Otto-Hahn Strasse 17 D-65520 Bad Camberg, Deutschland +49 6434/2008-0
Telefon	
1.4 Notrufnummer	
Notfalltelefon	medizinischer Notfall: PROSAR 24 hr: 1-800-217-5157 / 1-651-523-0304 Transport Notfall: CHEMTREC 24 hr. 1-800-424-9300 / 1 (703) 527-3887

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches	
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	Entz. Aerosol 1
2.2 Kennzeichnungselemente	
Gefahrensymbol	
Signalwörter	Gefahr
Gefahrenhinweise	H222: Extrem entzündbares Aerosol. H229: Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
Sicherheitshinweise	P210: Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. P211: Do not spray on an open flame or other ignition source. P251: Do not pierce or burn, even after use. P410+P412: Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht



Wet Lube Aerosol

Temperaturen von mehr als 50°C aussetzen.
P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Keine

2.3 Sonstige Gefahren

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.2 Gemische

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefährliche Inhaltsstoffe	%w/w	EG -Nr.	CAS#	Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
Schmieröle (Erdöl), C15-30 , mit Wasserstoff behandelte neutrale Ölbasis	50-85	276-737-9	72623-86-0	Kein gefährlicher Stoff im Sinne des Chemikaliengesetzes / der EU-Richtlinie.
Propan	5-15	200-827-9	74-98-6	Entz. Gas 1, H220 Pressgas
Butan	5-15	203-448-7	106-97-8	Entz. Gas 1, H220 Pressgas

Den vollen Text der H/P-Sätze finden Sie in Kapitel 16.

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN



4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Inhalativ

Betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Atembeschwerden Sauerstoff geben. Wenn Symptome auftreten sollten, ärztlichen Rat einholen.

Hautkontakt

Betroffene Haut mit Wasser und Seife waschen. Wenn Symptome auftreten sollten, ärztlichen Rat einholen.

Augenkontakt

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Wenn Symptome auftreten, ärztlichen Rat einholen.

Verschlucken

Bewusstlosen nichts oral verabreichen. Ärztliche Hilfe erforderlich.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Nicht bekannt.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine

ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

-Geeignete Löschmittel

Mit Kohlenstoffdioxid, Löschpulver, Schaum oder Wassersprühstrahl löschen.

-Ungeeignete Löschmittel

Aus Sicherheitsgründen nicht zu verwendende Löschmittel : Wasservollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Leicht entzündliche Dämpfe (Flammpunkt unter 23°C).

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und geeignete Schutzkleidung tragen. Bei Feuereinwirkung Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- | | | |
|-----|--|--|
| 6.1 | Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren | Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Produkt nur in einem gut belüfteten Bereich verwenden. |
| 6.2 | Umweltschutzmaßnahmen | Den Stoff nicht in die Kanalisation gelangen lassen. |
| 6.3 | Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung | Verschüttetes Produkt mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen. Für die ordnungsgemäße Entsorgung oder Wiedergewinnung in Behälter füllen. |
| 6.4 | Verweis auf andere Abschnitte | Keine |

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

- | | | |
|-----|---|---|
| 7.1 | Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung | Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Produkt nur in einem gut belüfteten Bereich verwenden. Behälter und zu befüllende Anlage erden. |
| 7.2 | Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten | |
| | -Lagertemperatur | Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Bei Temperaturen von nicht mehr als ...°C/...aufbewahren. |
| | -Unverträgliche Materialien | Keine |
| 7.3 | Spezifische Endanwendungen | Schmiermittel |

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

- 8.1 Zu überwachende Parameter
- 8.1.1 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

STOFF.	CAS Nr.	Grenzwert (8 h ppm)	Grenzwert (8h mg/m³)	Kurzzeitwert (15 min ppm)	Kurzzeitwert (15 min mg/m³)	Bemerkungen:
Propan	74-98-6	1000	1800	4000	7200	DFG
Butan	106-97-8	1000	2400	4000	9600	DFG

Biologischer Grenzwert						
Begrenzung Wertart (Ursprungsland)	STOFF.	CAS Nr.	Biologischer Grenzwert	Bemerkungen:		
Nicht bekannt	Keine	-----	Keine	Keine		

- | | | |
|-------|--|---|
| 8.1.2 | Empfohlene überwachmethode | NIOSH 1550 (Naphthas); |
| 8.2 | Begrenzung und Überwachung der Exposition | |
| 8.2.1 | Geeignete technische Maßnahmen | Nur bei ausreichender Belüftung verwenden, um die Exposition (Aerosol, Staub, Rauch, Dampf usw.) unter den empfohlenen Grenzwerten zu halten. |
| 8.2.2 | Persönliche Schutzausrüstung | |
| | Augen-/Gesichtsschutz | Chemikalienbeständige Schutzbrillen müssen getragen werden. |





Wet Lube Aerosol

Hautschutz (Handschutz/ Sonstige Schutzmaßnahmen)



Atemschutz



Thermal hazards

Schutzhandschuhe tragen.(Nitrilkautschuk)

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

Gewöhnlich nicht erforderlich. Wenn nötig, Hitzeschutzhandschuhe tragen.

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht zugeordnet.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	Flüssig
Farbe.	Farblos
Geruch	Nicht verfügbar
Geruchsschwelle (ppm)	Nicht verfügbar
pH (Wert)	Nicht verfügbar
Schmelzpunkt (°C) / Gefrierpunkt (°C)	Nicht verfügbar
Siedepunkt/Siedebereich (°C):	Nicht verfügbar
Flammpunkt (°C)	-104 (Propan)
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht verfügbar
Entzündlichkeit (fest, gasförmig)	Hochentzündlich
Explosionsgrenzen	2.1% - 9.5% v/v (Propan)
Dampfdruck (Pascal)	ca. 95×10^4 (Propan)
Dampfdichte (Luft=1)	ca. 1.56 @ 0°C (Propan)
Dichte (g/ml)	Nicht verfügbar
Löslichkeit in Wasser	Nicht verfügbar
Weitere Lösungsmittel	Nicht verfügbar
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/wasser)	Nicht verfügbar
Selbstentzündungstemperatur (°C)	450 (Propan)
Zersetzungstemperatur (°C)	Nicht verfügbar
Kinematische Viskosität (cP)	Nicht verfügbar
Explosive Eigenschaften	Nicht explosiv.
Oxidierende Eigenschaften	Nicht oxidierend.

9.2 Sonstige Angaben

Nicht verfügbar

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität	Unter normalen Bedingungen stabil.
10.2 Chemische Stabilität	Stabil.
10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Keine erwartet.
10.4 Zu vermeidende Bedingungen	Vermeiden Sie den Kontakt mit Wärme -und Zündquellen.
10.5 Unverträgliche Materialien	Starke Oxidationsmittel.
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte	Nicht bekannt

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

11.1.1 Stoffe

Nicht anwendbar

11.1.2 Gemische

Keine Daten



Wet Lube Aerosol

11.1.3 Stoffe in Zubereitungen / Mischungen

Schmieröle (Erdöl), C15-30, mit Wasserstoff behandelte neutrale Ölbasis –(CAS#72623-86-0)

Akute Toxizität	Orale: LD50 >5 g/kg-bw Dermale: LD50 >2 g/kg-bw
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Nicht reizend
Schwere Augenschädigung/-reizung	Augenreizende Wirkung unwahrscheinlich.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Nicht hautsensibilisierend.
Keimzell-Mutagenität	Es gibt keine Hinweise auf ein erbgutveränderndes Potential.
Karzinogenität	Keine Daten. Es soll unwahrscheinlich Mann eine carcinogenic Gefahr überreichen.
Reproduktionstoxizität	Nicht zu erwarten.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Nicht verfügbar
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Nicht verfügbar
Aspirationsgefahr	Nicht anwendbar

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität	
12.1.1 Substances in preparations / mixtures	
Kurzzeitig	Nicht verfügbar
Langzeit	Nicht verfügbar
12.2 Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht verfügbar
12.3 Bioakkumulationspotential	Nicht verfügbar
12.4 Mobilität im Boden	Nicht verfügbar
12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	Nicht als PBT oder vPvB eingestuft.
12.6 Andere schädliche Wirkungen	Nicht bekannt.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung	Für die Entsorgung sind die örtlichen behördlichen Vorschriften zu beachten. Bei einer zugelassenen Entsorgungsfirma oder der örtlichen Behörde ist entsprechender Rat einzuholen.
--	--

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

	Land transport (ADR/RID)	Seetransport (IMDG)	Luft transport (ICAO/IATA KI.)
14.1 UN-Nummer	1950	1950	1950
14.2 Bezeichnung des Gutes	Aerosols	Aerosols	Aerosols
14.3 Transportgefahrenklassen	2.1	2	2.1
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
14.5 Umweltgefahren	Nicht zugeordnet	Nicht zugeordnet	Nicht zugeordnet
14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender	Nicht zugeordnet	Nicht zugeordnet	Nicht zugeordnet
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code:	Nicht anwendbar		

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:	
15.1.1 EU-Vorschriften	Aufgeführt
Verordnung (EG) Nr.2037/2000 - Gefährlich für die Ozonschicht.	Nein.
Verordnung (EG) Nr. 850/2004 - persistente organische Schadstoffe	Nein.



Wet Lube Aerosol

	Verordnung (EG) Nr. 689/2008 - die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien	Nein.
	Verordnung (EG) Nr.1907/2006 - REACH Zulassungen und/oder Verwendungsbeschränkungen	Nein.
15.1.2	Nationale Vorschriften	Nicht eingerichtet.
15.2	Stoffsicherheitsbeurteilung	Nicht anwendbar

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Die folgenden Teile wurden revidiert oder enthalten neue Informationen: 2 ,3, 16 (Richtlinie 67/548/EWG und Richtlinie 1999/45/EG Klassifizierung entfernt).

ABSCHNITT 3:Gefahrenhinweise

- H220: Extrem entzündbares Gas.

ABSCHNITT 2: GHS Einstufung

- Entz. Aerosol 1; Entzündbares Aerosol. Kategorie 1
- Entz. Gas 1; Entzündbares Gas. Kategorie 1

Schulungshinweis:

Keine

Zusätzliche Informationen

Keine

Haftungsausschluss: Wir glauben, dass die Aussagen, technischen Informationen und Empfehlungen zuverlässig enthalten sind, aber sie sind ohne Gewähr oder Garantie jeglicher Art gegeben. Die Informationen in diesem Dokument enthalten sind für das spezifische Material wie geliefert. Es kann nicht für dieses Material gültig sein, wenn sie in Kombination mit anderen Materialien verwendet wird. Es liegt in der Verantwortung des Anwenders gerecht zu werden, sich über die Eignung und Vollständigkeit dieser Informationen für die eigene besondere Verwendung des Benutzers.